



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 08.10.2025 – Auszug aus Drucksache 19/8438 –

Frage Nummer 39 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Ursula
Sowa**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viel von den im Jahr 2024 bereitgestellten 169 Mio. Euro Regionalförderung wurden konkret in die Region Oberfranken investiert, wie viel davon entfiel auf den Landkreis Kronach (bitte jeweils aufgeschlüsselt nach Anzahl der geförderten Projekte, Höhe der Fördermittel, geschaffenen bzw. gesicherten Arbeitsplätzen sowie den jeweils begünstigten Städten und Gemeinden) und wie bewertet die Staatsregierung die Wirkung der Regionalförderung 2024 im Hinblick auf die Abmilderung gesundheitlicher und sozioökonomischer Benachteiligung in besonders strukturschwachen Regionen wie dem Landkreis Kronach?

Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Die jährlichen Förderergebnisse der Bayerischen Regionalförderung sind auf der Internetseite des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.¹

Diese Ergebnisse für den Regierungsbezirk Oberfranken und den Landkreis Kronach sind als Anlagen beigefügt.^{2,3}

Im Jahr 2024 wurden im Landkreis Kronach vier Investitionsvorhaben mit einer Investitionssumme in Höhe von 2,35 Mio. Euro und einem Zuwendungsbetrag von insgesamt rd. 480.000 Euro durch die Wirtschaftsförderung der Regierung von Oberfranken begleitet. Es wurden dabei neun neue Arbeitsplätze geschaffen und 120 bestehende gesichert.

Der Landkreis Kronach ist nicht Teil der besonders strukturschwachen bayerischen GRW-Kulisse, gleichwohl ist der Landkreis insbesondere von der Transformation der Glas- und Keramikbranche wie auch der Automobilzulieferindustrien betroffen und auch im Raum mit besonderem Handlungsbedarf (RmbH) beinhaltet. Jeder eingesetzte Euro in der Regionalförderung löst rd. 7 weitere Euro privater Investitionen

¹ abrufbar unter Fördererfolge: <https://www.stmwi.bayern.de/foerderungen/regionalfoerderung/#c1557>

² Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

³ Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument [hier](#) einsehbar.

aus, sichert bestehende Arbeitsplätze und schafft in geeigneten Fällen auch zusätzliche neue. Dadurch leistet die Regionalförderung einen direkten Beitrag die Wirtschaftskraft zu stärken und die Einkommensbasis mindestens zu sichern. Die Regionalförderung ist als gewerbliche einzelbetriebliche Investitionsförderung nicht auf die Abmilderung „gesundheitlicher Benachteiligungen“ ausgerichtet.